

Streit um Windkraft: Wie Knautnaundorf die Gemeinde polarisiert

Knautnaundorf diskutiert Windkraftprojekte, die für Spannungen in der Gemeinde sorgen. Sitzung zur Teilfortschreibung Erneuerbare Energien.



Knautnaundorf, Deutschland - Knautnaundorf, ein Stadtteil im Südwesten Leipzigs, steht im Zentrum eines kontroversen Diskurses über die Windkraftnutzung in der Region. Heute fand im Vereinshaus eine Sitzung des Ortschaftsrates statt, die unter Polizeischutz durchgeführt wurde. Grund für die erhitzte Atmosphäre war der „Entwurf der Teilfortschreibung Erneuerbare Energien des Regionalplans Leipzig-West-sachsen“, welcher eine bedeutende Diskussion über die geplanten Windkraftprojekte auslöste. Rund 70 Bürger, viele von ihnen Anwohner, nahmen an der Sitzung teil, die stark von der Debatte um mögliche neue Windräder geprägt war. Diese neuen Anlagen sollen über 200 Meter hoch werden und könnten eine signifikante Stromerzeugung ermöglichen.

Bereits heute stehen in der Nähe sieben Windanlagen, die in ein sogenanntes Repowering-Projekt integriert werden sollen. Dies betrifft die Modernisierung bereits bestehender Windkraftanlagen, um deren Effizienz zu steigern und den Stromertrag zu erhöhen. Hinzu kommt die Möglichkeit, dass acht weitere Windkraftanlagen errichtet werden könnten, was zu einer erheblichen Erhöhung der Windkraftkapazitäten im Gebiet führen würde, wie die **LVZ** berichtet.

Spannungen in der Gemeinde

Die Diskussion über die Windkraftprojekte hat zu einer Spaltung innerhalb der Gemeinde geführt. Ortsvorsteher Matthias Kopp äußerte, dass er einen Windpark im Rosental als eine Möglichkeit sieht, um die Akzeptanz für Windkraft in der Region zu fördern. Gleichwohl gelang es einer Bürgerinitiative, über 200 Unterschriften gegen die neuen Windräder zu sammeln. Einige Anwohner sehen jedoch auch finanzielle Vorteile durch die Windkraftanlagen, die potenziellen Gewinne für die Gemeinde versprechen.

Das Stadtplanungsamt der Stadt Leipzig hat unterdessen eine Vorlage zur Aufhebung des bestehenden Bebauungsplans in Hartmannsdorf-Knautnaundorf vorbereitet. Dieser Plan erlaubt keine weiteren Windräder und behindert damit die angestrebten Projekte. Um Platz für neue Solaranlagen und Windparks zu schaffen, ist es notwendig, alte Bebauungspläne zu ändern oder aufzuheben, was die positive Klimawirkung der erweiterten Windkraftnutzung fördern könnte. Diese Veränderungen sind jedoch langfristig und werden erst nach Abschluss des Aufhebungsverfahrens zu spüren sein, wie die **Leipziger Internetzeitung** anmerkt.

Für die Städte und Landkreise in Sachsen gilt, dass sie zwei Prozent ihrer Flächen für Windkraftanlagen bereitstellen müssen, was den Druck auf Knautnaundorf und andere Ortsteile erhöht. Es gibt nur wenige ausgewiesene Windenergiegebiete in Leipzig, wobei Knautnaundorf eine bedeutende Rolle spielt. Die

kommende Zeit wird zeigen, ob es gelingt, die Spannungen innerhalb der Gemeinde zu überwinden und eine Einigung über die zukünftige Energiepolitik zu erzielen.

Details	
Ort	Knautnaundorf, Deutschland
Quellen	• www.lvz.de • www.l-iz.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net